

# GREEN SCREEN®

## INTERNATIONALES NATURFILMFESTIVAL ECKERNFÖRDE

Presstext für „Schleswig-Holstein am Wochenende“, Ausgabe 29. Juli 2023

**Schleswig-Holsteinischer Zeitungsverlag startet Filmtour durch zwölf Städte**

### **17. Green Screen-Filmfestival erwartet Dokumentarfilmer aus aller Welt**

**Wilde Nashörner in Kenia, Tschechiens märchenhafter Wald und die weiten Steppen Argentiniens - das Internationale Naturfilmfestival Green Screen präsentiert vom 6. bis 10. September in Eckernförde wieder das breite Spektrum der weltweiten Naturdokumentation. Rund 300 Filmemacher werden vielen tausend Besuchern ihre neuesten Produktionen zeigen und mit ihnen über ihre abenteuerliche Arbeit und über Natur- und Artenschutz diskutieren.**

Bereits am 1. August startet die traditionelle Filmtour des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlages (sh:z) durch zwölf Städte, auf der die Zeitungsläser als größte Jury des Festivals wieder den Publikumspreis von Green Screen bestimmen. Der mit 2.500 Euro dotierte Preis des sh:z wird auf der Green Screen-Gala am 9. September in Eckernförde vor internationalem Publikum vergeben.

Green Screen ist das populärstes Festival für Naturfilme in Europa. Die Organisatoren um Festivalleiter Dirk Steffens haben aus 278 Dokumentarfilmen, die in 59 Ländern gedreht wurden, ein faszinierendes Programm zusammengestellt. Einhundert Filme werden während des Festivals gezeigt. Auf [www.greenscreen-festival.de](http://www.greenscreen-festival.de) können sich naturbegeisterte Filmfreunde ihr Programm aussuchen. Außerdem wird der 180 Seiten starke Festivalkatalog auf Wunsch kostenlos zugeschickt. Die Kartenpreise bleiben mit sechs Euro, ermäßigt vier Euro, stabil.

Den Länderschwerpunkt bilden in diesem Jahr die Niederlande. Filmemacher aus dem Nachbarland werden zahlreiche Produktionen vorstellen. Mit einem jährlichen Länderschwerpunkt - im vergangenen Jahr Frankreich - spannt Green Screen ein internationales Netz für den Naturfilm und baut seine Funktion als Treffpunkt der Branche aus.

Green Screen verleiht Preise in 18 Filmkategorien. Für den Preis „Beste Musik“ unterstützt in diesem Jahr Christian Kuhnt, Intendant des Schleswig-Holstein Musik Festivals, die Arbeit der Jury. 44.000 Euro Preisgelder werden insgesamt vergeben.

Das diesjährige Festivalmotiv, die Makroaufnahme einer Feldwespe, unterstreicht das Schwerpunktthema „Lichtverschmutzung“. Wissenschaftler warnen vor den negativen Auswirkungen von massiver öffentlicher Beleuchtung auf die Vielfalt von Insekten und auf das Verhalten von Wildtieren. Filme des Festivals und eine Podiumsdiskussion mit Wissenschaftlern, Politikern und Naturschützern thematisieren dieses Problem.

# GREEN SCREEN®

## INTERNATIONALES NATURFILMFESTIVAL ECKERNFÖRDE

Bereits am 25. August lädt Green Screen zum traditionellen Strandkino am Eckernförder Kurstrand ein, zu dem wieder eintausend Besucher erwartet werden. Ein Festivaltag im dänischen Sønderborg mit herausragenden Filmen schließt Green Screen in diesem Jahr ab.

Auf der sh:z-Filmtour werden drei Filme gezeigt:

„Nashörner – Mit Herz und Horn“

„Wildes Argentinien – Berge und Steppen“

„Geheimnisvolles Tschechien“